

14,9 Grad minus

Krasnojarsk. Unter Protest haben die russischen Fußballteams Jenissej Krasnojarsk und Achmat Grosny am Sonnabend im sibirischen Krasnojarsk bei 14,9 Grad minus ihr Erstligaspiel (1:1) absolviert. Ab 15 Grad minus kann eine Absage verlangt werden. »Das hatte mit Fußball nichts zu tun«, sagte hinterher der Trainer von Achmat (Tschetschenien). Die Ligapartie Krylja Sowetow Samara - FK Orenburg wurde verschoben, weil am Austragungsort an der Wolga 17 Grad minus herrschten. Der letzte Hinrundenspieltag der russischen Premjer-Liga steht am kommenden Wochenende auf dem Programm. Weiter geht es dann im März. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/344722.fu%C3%9Fball-14-9-grad-minus.html>